**Prozessbeschreibung**   
**Übergang HFH – BFS / VAB Paulinenpflege Winnenden**

**Prozessdefinition**

Die für den Übergang in die Berufsfachschule (BFS) / des VAB der Paulinenpflege Winnenden notwendigen Dokumente sind mit den Kosten- und Entscheidungsträgern abgestimmt.

Von diesem Übergang muss der Übergang in Maßnahmen, die von der Agentur für Arbeit finanziert werden, grundsätzlich unterschieden werden.

**Geltungsbereich**

Klasse 9

**Regelungen**

Schüler\*innen der HFH, die für die BFS / ein VAB an der Paulinenpflege angemeldet werden sollen, sollen als „Backup“ parallel auch anderswo (BFS, VAB, betriebliche / überbetriebliche Ausbildung; berufsvorbereitende Maßnahme die von der AfA finanziert wird; Abklärung Reha-Status durch AfA, …) angemeldet werden. Bevor ein Bericht der Schule erstellt wird muss entschieden werden, ob die Bewerbung für die BFS / das VAB gilt. Wenn eine Kostenzusage vorliegt kann dennoch auch kurzfristig abgesagt werden (wenn z.B. noch ein Ausbildungsvertrag geschlossen wird).

Seit dem Schulgesetz 2015 / der SBA-VO von 2016 gibt es keine „einfache“ Möglichkeit mehr, dass Schüler\*innen im Förderschwerpunkt Sprache einen Feststellungbescheid für eine sonderpäd. berufliche Schule erhalten. Das SSA kann aber auf Grundlage der SBA-VO §20 (1) feststellen, dass „im Hinblick auf eine Behinderung besondere Vorkehrungen“ zu treffen sind und die Übernahme der Kosten z.B. an der BFS in Winnenden empfehlen. Gegebenenfalls wird eine Berufswegekonferenz (BuWK) durchgeführt.

Für die „Berichte Übergang nach Klasse 9 HFH an Paulinenpflege“ gibt es eine Vorlage (s.u.). Die SSÄ legen Wert auf die Punkte am Schluss samt Prüfung der Alternativen. Bei einer stationären Unterbringung braucht das SSA zusätzlich eine wesentlich ausführlichere und überzeugende Stellungnahme / Begründung (Fahrtzeiten, auch in Kombi mit Schulzeiten, häusliche Situation etc.), warum der Schulbesuch in Winnenden nur mit Internat möglich ist.

Wenn die Eltern wollen, dass die/der Schüler\*in nach Kl. 9 HFH an die BFS / VAB der Paulinenpflege wechseln soll, stellen sie dort einen Antrag auf Aufnahme. Die/der Klassenlehrer\*in schickt dann einen päd. Bericht zur Info an die Paulinenpflege.

**Für den Stadtkreis Stuttgart / Landkreis Ludwigsburg / Landkreis Esslingen**

Die SSÄ S und LB möchten, dass für die Schüler\*innen aus Stuttgart / Landkreis LB eine BuWK (Berufswegekonferenz) durchgeführt wird und hat uns damit beauftragt. Sinnvollerweise findet die BuWK bei der Eröffnung des Gutachtens der AfA statt (Februar / März).

Von der HFH (Klassenlehrer\*in) werden **alle beteiligten Stellen** eingeladen (Schüler\*innen, Eltern, HFH, ggf. Paulinenpflege. **Vorlage s.u.**) SSA und Sozialamt / LRA werden voraussichtlich nie teilnehmen.

Seitens der **AfA** hat unser\*e Reha-Berater\*in die Verfahrenshoheit was bedeutet, dass sie\*er von uns zur BuWK eingeladen wird, auch wenn die Schülerin oder der Schüler in einem Landkreis außerhalb Stuttgarts wohnt. Mit ihr\*ihm ist zu klären, ob er\*sie teilnimmt oder die Einladung an die Kolleg\*innen in den „Heimatagenturen“ weitergibt. **Kontaktdaten siehe Liste in den jeweiligen Klassen.**

* **Weitere Teilnehmer Stuttgart**:   
  **SSA** will **keine** Einladung (weil HFH die BuWK im Auftrag des SSA durchführt);   
  **Sozialamt Stuttgart** als Kostenträger  
  **Info Soz.-Amt Stuttgart:** Vor der BuWK Kontakt mit Herrn Schlachter (Tel. 0711 / 216 21378, [u500479@stuttgart.de](mailto:u500479@stuttgart.de); neu ab 2023; vorher Frau Eckardt, Tel. 216-21382); Liste aller Schüler\*innen mit BuWK und Kennzeichnung, bei wem EGH (= BEJ / BFS Winnenden) in Frage kommt;   
  zur Info: Eltern bringen vorliegende Unterlagen (Bericht Logo, Arzt, ILEB, Kompetenzinventar,…) bei Antragstellung mit zum Sozialamt;   
  bei „Problemfällen“ kann man sich direkt an Herrn Biber (Teamleiter Tel. 0711/216-21315) wenden.
* **Weitere Teilnehmer Ludwigsburg**: SSA LB; Landratsamt als Kostenträger
* **Weitere Teilnehmer Esslingen / NT**: **SSA NT will keine Einladung** (weil HFH die BuWK im Auftrag des SSA durchführt); Landratsamt als Kostenträger (Herr Pfeiler, Amt für besondere Hilfen)
* **SSA Backnang**: siehe unten

**Protokoll** (siehe Protokoll BuWK; Verteiler): Bei der BuWK erstellt der / die Klassenlehrer\*in ein Protokoll (siehe Vorlage [Stuttgart](http://www.hfh-schule.de/Schulhandbuch/PBs/HS_Uebergang_BFS/SSA%20S%20BuWK%20Protokoll.docx) / [Ludwigsburg](http://www.hfh-schule.de/Schulhandbuch/PBs/HS_Uebergang_BFS/SSA%20LB%20BuWK%20Protokoll.docx) / [Esslingen](http://www.hfh-schule.de/Schulhandbuch/PBs/HS_Uebergang_BFS/SSA%20ES%20BuWK%20Protokoll.docx)) und schickt es (nach Rücksprache mit der Schulleitung) **im Anschluss an die BuWK** ans SSA. In S / LB bekommen die SSA und Kostenträger **mit dem Protokoll noch einen Bericht** (Vorlage s.u.) an das SSA S / LB und an das Sozialamt Stuttgart / Landratsamt LB.

**Die Eltern** stellen nach der Anmeldung an der Paulinenpflege einen formlosen Antrag auf Kostenübernahme beim **Sozialamt** Stuttgart (Abteilung Eingliederungshilfe, Eberhardstr. 23, 70173 Stuttgart) / **Landratsamt** LB (Abteilung Eingliederungshilfe, Postfach 760, 71607 Ludwigsburg). Sie legen dem Sozialamt bereits vorliegende Unterlagen (Bericht Logo, Arzt, ILEB, Kompetenzinventar, …) vor. Das Sozialamt / Landratsamt leitet das Verfahren ein; beauftragt normalerweise das Gesundheitsamt (Formblatt A); das GSA stimmt sich mit dem SSA ab

Am Ende erstellt das SSA auf Grundlage des Protokolls der BuWK und unseres Berichts einen Bescheid, dass die/der Schüler\*in im kommenden Schuljahr an die Paulinenpflege Winnenden wechselt.

**AVWS**: Wir sollten eine förmliche AVWS-Diagnose nur bei Schüler\*innen zur Begründung für Winnenden benutzen, bei denen schon eine ärztliche Bestätigung vorliegt.

Wir können als SBBZ auch ohne förmliche Diagnose sonder- / sprachheilpädagogisch beschreiben und begründen, durch welche sprachlichen Besonderheiten die Schüler\*innen in ihrer Aktivität und Teilhabe eingeschränkt sind. Dabei können wir auch Ergebnisse aus dem Leipziger Test verwenden. Falls ein zusätzliches ärztliches Gutachten erforderlich ist, meldet sich das Sozialamt bei den Eltern.

**Für das Schulamt Backnang / den Rems-Murr-Kreis**

Nach der Anmeldung in Winnenden stellen die Eltern einen formlosen Antrag auf Kostenübernahme beim Landratsamt des Rems-Murr-Kreises.

Parallel stellen die Eltern beim Berufsberatungsgespräch Anfang / Mitte Kl. 9 (oder später) den Antrag auf „wiederholte Überprüfung“ ([WN\_Antrag.docx](http://www.hfh-schule.de/Schulhandbuch/PBs/HS_Uebergang_BFS/WN_Antrag-SBA.docx)). Wir schicken diesen Antrag zusammen mit einem sonderpäd. Bericht (Ablauf Befristung oder [Bericht](http://www.hfh-schule.de/Schulhandbuch/PBs/HS_Uebergang_BFS/Vorlage%20Bericht%20Winnenden%20usw.docx) HFH) und dem Protokoll des Beratungsgespräch mit dem Elternwunsch „Paulinenpflege“ ([WN\_Beratungsgespraech-1.docx](http://www.hfh-schule.de/Schulhandbuch/PBs/HS_Uebergang_BFS/WN_Beratungsgespraech-1.docx)) an das SSA Backnang (Frau Dippon) und geben den Hinweis, dass der Aufnahmeprozess bei der Paulinenpflege Winnenden läuft und das SSA voraussichtlich vom Landratsamt eingebunden wird.

In Einzelfällen (wenn wir eine **AVWS**-Diagnose erwähnen) kann ein Termin beim Gesundheitsamt bzw. spezifische ärztliche Gutachten (Dr. Seimer, Stuttgart; Dr. Weise, Stuttgart Dr. Schmitz-Salue, Reutlingen) notwendig sein. Hier eine Vorlage für einen [Infobrief](http://www.hfh-schule.de/Schulhandbuch/PBs/HS_Uebergang_BFS/HFH%20Brief%20Eltern%20AVWS.docx) an die Eltern.

Am Ende erstellt das SSA auf Grundlage des Protokolls des Beratungsgesprächs und unseres Berichts einen Bescheid, dass die/der Schüler\*in im kommenden Schuljahr an die Paulinenpflege Winnenden wechselt.

**Verantwortlichkeit**

Klassenlehrer\*in

**Ziel**

Sicherung des Übergangs in die BFS / VAB an der Paulinenpflege Winnenden

**Anlagen**

* SSA Backnang: [Antrag](http://www.hfh-schule.de/Schulhandbuch/PBs/HS_Uebergang_BFS/WN_Antrag-SBA.docx) [Protokoll Beratungsgespräch](http://www.hfh-schule.de/Schulhandbuch/PBs/HS_Uebergang_BFS/WN_Beratungsgespraech-1.docx)

Stuttgart / Ludwigsburg / Esslingen - Nürtingen

* Vorlage Bericht HFH [Stuttgart](http://www.hfh-schule.de/Schulhandbuch/PBs/HS_Uebergang_BFS/Vorlage%20Bericht%20Winnenden%20usw.docx) [Ludwigsburg](http://www.hfh-schule.de/Schulhandbuch/PBs/HS_Uebergang_BFS/Vorlage%20Bericht%20Winnenden%20usw.docx)
* Verteiler Serienbrief [Stuttgart](http://www.hfh-schule.de/Schulhandbuch/PBs/HS_Uebergang_BFS/SSA%20S%20BuWK%20Verteiler.xlsx) [Ludwigsburg](http://www.hfh-schule.de/Schulhandbuch/PBs/HS_Uebergang_BFS/SSA%20LB%20BuWK%20Verteiler.xlsx) [Esslingen / NT](http://www.hfh-schule.de/Schulhandbuch/PBs/HS_Uebergang_BFS/SSA%20ES%20BuWK%20Verteiler.xlsx)
* BuWK Einladung [Stuttgart](http://www.hfh-schule.de/Schulhandbuch/PBs/HS_Uebergang_BFS/SSA%20S%20BuWK%20Einladung.docx) [Ludwigsburg](http://www.hfh-schule.de/Schulhandbuch/PBs/HS_Uebergang_BFS/SSA%20LB%20BuWK%20Einladung.docx)  [Esslingen / NT](http://www.hfh-schule.de/Schulhandbuch/PBs/HS_Uebergang_BFS/SSA%20ES%20BuWK%20Einladung.docx)
* BuWK Protokoll [Stuttgart](http://www.hfh-schule.de/Schulhandbuch/PBs/HS_Uebergang_BFS/SSA%20S%20BuWK%20Protokoll.docx) [Ludwigsburg](http://www.hfh-schule.de/Schulhandbuch/PBs/HS_Uebergang_BFS/SSA%20LB%20BuWK%20Protokoll.docx)  [Esslingen / NT](http://www.hfh-schule.de/Schulhandbuch/PBs/HS_Uebergang_BFS/SSA%20ES%20BuWK%20Protokoll.docx)
* Brief Versand Protokoll [Stuttgart](http://www.hfh-schule.de/Schulhandbuch/PBs/HS_Uebergang_BFS/SSA%20S%20Versand%20Protokoll%20BuWK.docx) [Ludwigsburg](http://www.hfh-schule.de/Schulhandbuch/PBs/HS_Uebergang_BFS/SSA%20LB%20Versand%20Protokoll%20BuWK.docx)
* SSA LB: [Infoheft BuWK](http://www.hfh-schule.de/Schulhandbuch/PBs/HS_Uebergang_BFS/SSA%20LB%20Infoheft%20BuWK.pdf) [Ablaufschema](http://www.hfh-schule.de/Schulhandbuch/PBs/HS_Uebergang_BFS/SSA%20LB%20Ablauf%20HFH.docx)